



---

Informationsvorlage IV-028/23 INF  
Geschäftsbereich Geschäftsbereich IV - Stadtentwicklung und Bauen  
Fachbereich Fachbereich 23 - Immobilien

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Ausschuss für Bau und Verkehr	15.03.2023	öffentlich	Kenntnisnahme
Hauptausschuss der Stadt Cottbus/Chosebuž	22.03.2023	öffentlich	Kenntnisnahme

### **Titel**

Information über die Vergabe von Bauleistung nach VOB – Theodor-Fontane-Gesamtschule 3. BA - Los Heizung/Sanitär

### **Information**

Theodor-Fontane-Gesamtschule, 3. Bauabschnitt Haus B, Kahrener Straße 16, 03042 Cottbus

Vergabe Los Heizung / Sanitär

**565.185,98 €**

Das Schulgebäude der Theodor-Fontane-Gesamtschule ist eine 1972 errichtete Schule im „Bausystem LGBW Cottbus“ (LGBW – Leichte-Geschoss-Bau-Weise) aus Betonfertigteilen. Die Bestandsfreianlagen sind ebenfalls aus dem Entstehungsjahr des Gebäudes. Die Theodor-Fontane-Schule ist heute eine Gesamtschule mit gymnasialer Oberschule, welche mehr als 900 Schüler unterrichtet. Die Sanierung des Schulgebäudes inkl. der Freianlagen erfolgt in Bauabschnitten (BA).

Beim 3. BA der energetischen Sanierung bleibt die vorhandene Gebäudestruktur von Haus B weitestgehend erhalten. Die Elektroinstallation, Heizung-, Lüftung- und Sanitärinstallation wird umfassend erneuert. Neben der brandschutztechnischen Ertüchtigung, der wärmeschutztechnischen Aufwertung der Gebäudehülle nach Energieeinsparverordnung (EnEV) und einer energiesparenden Beleuchtungstechnik werden dezentrale Raumlufthanlagen mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung

konzipiert und in den Klassenräumen platzsparend integriert. Die Außenanlagen werden auch im 3. BA komplett neugestaltet.

Das Los Heizung/Sanitär beinhaltet dabei Leistungen der Heizungsinstallation bestehend aus einer Fernwärmekompaktstation, 133 Heizkörpern sowie ca.1.400 m Verrohrung. Die Sanitärinstallation versorgt die Schule mit den notwendigen sanitären Einrichtungen, einer barrierefreien WC-Anlage, Werkraumausstattung sowie Doppelpumpenhebeanlage.

Die Finanzierung erfolgt über das Förderprogramm Sozialer Zusammenhalt (SZH) Sandow aus Bundes- und Landesmitteln sowie einem kommunalen Mitleistungs- und Bauherrenanteil.

Im Zuge eines EU-weiten offenen Ausschreibungsverfahrens haben sich für die Ausschreibungsunterlagen vier Bewerber angemeldet. Zum Eröffnungstermin lagen zwei Hauptangebote vor. Nach Auswertung und nach Abschluss des Genehmigungsprozesses durch das Prüfteam wurde das o.g. Los an folgende Firma am 16.01.2023 vergeben:

WVG Wärmeversorgungsgesellschaft mbH  
W.-Rathenau-Straße 36  
03044 Cottbus

Marietta Tzschoppe  
Bürgermeisterin und  
Geschäftsbereichsleiterin Stadtentwicklung und Bauen